

7. Sitzungsprotokoll des Ortsbeirates Simtshausen vom 22.03.2012 Wahlperiode 2011 - 2016

Ort: Bürgerhaus Simtshausen

Beginn:

20:05 Uhr

Ende:

21:45 Uhr

Unterbrechungen:

Anwesenheit:			
a) stimmberechtigt:			
Lfd. Nr.	Anwesend:	Abwesend:	
		Entschuldigt	Unentschuldigt
1.	Michael Haubrok-Terörde		
2.	Uwe Angel Remon-Kohl		
3.		Heinrich Lölkes	
4.		Christiane Höcker	
5.	Matthias Schneider		
6.	Gisela Wieland		
7.	Gerhard Dennes		
b) nicht stimmberechtigt:			
Lfd. Nr.	Anwesend:		
1	Heinrich Krieg, Ehrenortsvorsteher		
2	Dieter Höcker, Beigeordneter		
3	Robert Höcker, Gemeindevertreter		
4	Ewald Felsmann		
5	Horst Roth		

1. Eröffnung und Begrüßung

Michael Haubrok-Terörde stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben. Da weder der Schriftführer noch seine Stellvertreterin anwesend sind, einigen sich die Ortsbeiratsmitglieder darauf, dass in dieser Sitzung der Ortsvorsteher das Protokoll führt.

2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012

Der Ortsvorsteher gibt grundlegende Informationen zum Haushalt der Gemeinde für das Jahr 2012. Er geht besonders auf das Investitionsprogramm ein. Für die Neuanlage eines Weges auf dem Friedhof sind 2000.- € vorgesehen. Der Ortsvorsteher weist auch darauf hin, dass im Haushalt Mittel für Planungs- und Beratertätigkeiten im Rahmen der Dorferneuerung eingestellt sind, aus denen Simtshausen Nutzen zieht. Die vom Ortsbeirat in seiner Sitzung am 08.12.2011 erbetenen Mittel für Straßenbeleuchtung, Garage und Thekenerneuerung im DGH werden im Haushalt allerdings nicht berücksichtigt. Auch ist kein Geld für die Erneuerung der Eingangstüren zum DGH mehr vorgesehen. Der Ortsbeirat beschließt einstimmig folgende Stellungnahme:

Der Ortsbeirat bedauert, dass die von ihm vorgeschlagenen Investitionen mit Ausnahme des Friedhofsweges nicht in den Haushaltsplan 2012 aufgenommen werden konnten. Unverständlich ist dem Ortsbeirat, dass die für 2011 eingestellten, aber nicht verwendeten Haushaltsmittel für die Haupt- und Seiteneingangstüren des DGH nicht erneut in den Haushaltsplan aufgenommen wurden. Nach Auffassung des Ortsbeirates sollten die dafür notwendigen Mittel spätestens nach der Vorlage des aufzustellenden Dorfentwicklungskonzeptes außerplanmäßig bereitgestellt werden, um eine Erneuerung der Türen vor dem nächsten Winter sicherzustellen. Unter dieser Maßgabe empfiehlt der Ortsbeirat der Gemeindevertretung, dem vorgelegten Haushaltsplan nebst Anlagen zuzustimmen.

3. Tagesordnungspunkte der Gemeindevertretung

1. Initiative der Gemeinde zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze; hier: Aufhebung

Der Ortsbeirat nimmt von diesem Tagesordnungspunkt Kenntnis.

2. Antrag der CDU-Fraktion: Brückensanierung

Der Ortsbeirat nimmt von diesem Tagesordnungspunkt Kenntnis.

3. Antrag der SPD-Fraktion: Erstellung eines Verkehrswegeplans

Der Ortsbeirat nimmt von diesem Tagesordnungspunkt Kenntnis.

4. Antrag der SPD-Fraktion: Anschluss des Ortsteiles Oberasphe an das Glasfaserkabel Frohnhausen

Der Ortsbeirat nimmt von diesem Tagesordnungspunkt Kenntnis.

5. Antrag der SPD-Fraktion: Resolution zur Kürzung der Solarförderung

Der Ortsbeirat nimmt von diesem Tagesordnungspunkt Kenntnis.

4. Friedhof

Der Ortsbeirat erinnert den Gemeindevorstand an den Beschluss der Gemeindevertretung vom 8. November 2011 bezüglich des Friedhofs in Simtshausen. Auf der Grundlage eines Antrags der CDU-Fraktion wurde dort beschlossen:

„Der Gemeindevorstand wird beauftragt:

1. eine kurzfristig anwendbare technische Lösung für die Probleme zu erarbeiten;
2. die Kosten für eine etwaige Erweiterung des Friedhofs zu ermitteln.“

Der Ortsbeirat hält die Lösung der Probleme wegen der Belegungssituation für dringlich und bittet den Gemeindevorstand um eine umgehende Antwort.

5. **Dorferneuerung**

Der Ortsvorsteher gibt einen kurzen Sachstandsbericht. Matthias Schneider erklärt sich bereit, Simts-
hausen in der Steuerungsgruppe zu vertreten.

6. **Verschiedenes**

- Die Firma Hinkel beabsichtigt, auf dem Lärmschutzwall an der B 252 zu Werbezwecken drei Fahnenmasten aufzustellen. Der Ortsbeirat hat gegen dieses Vorhaben keine Einwände. Er bittet aber darum, im Zuge dieser Maßnahme
 1. die bereits vorhandenen, aber offensichtlich nicht mehr benötigten Masten zu entfernen
 2. das Hinweisschild der Firma Hinkel an der Einfahrt zum „Kautsgraben“ so zu versetzen, dass die Sichtbehinderung des Anliegers bei der Auffahrt auf die B 252 beseitigt wird.
- Der Ortsvorsteher informiert den Ortsbeirat über ein Schreiben des Hessischen Ministers für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, Herrn Posch, bezüglich der B 252 - neu - vom 22. Januar 2012. Das Ministerium hat sich beim Bundesverkehrsminister für eine höhere Einstufung des Bauvorhabens im Investitionsrahmenplan eingesetzt.
- Der Ortsvorsteher hat Hessen Mobil Darmstadt (ehemals Amt für Straßen- und Verkehrswesen) wegen des Gehwegs an der L 3090 angeschrieben und die Dringlichkeit unter Verweis auf die Dorferneuerung betont. Das Schreiben wurde an die nunmehr zuständige Abteilung in Kassel weitergeleitet.
- Aus den Verfügungsmitteln sollen die noch fehlenden Teile des Sichtschutzelements für den Euricius-Cordus-Platz angeschafft werden.
- Mit der Errichtung des Fahrradständers am Bahnhaltepunkt ist nach Auskunft des Bürgermeisters im Mai zu rechnen. Die Anpflanzungen sollen im Laufe des Frühjahrs erfolgen.
- Die Hinweistafeln für die Ortseingänge befinden sich im Bau.
- Die Hausmeisterin des DGH hat gebeten zu prüfen, ob für den Saal neue Gardinen angeschafft werden können. Das Thema soll in der nächsten Sitzung behandelt werden.
- Der Ortsvorsteher erinnert an die Aktion „Saubere Landschaft“ am 31. März.

Weitere Wortmeldungen gingen nicht ein. Die Sitzung schloss daher um 21:45 Uhr.

Verfasst:

Michael Haubrok-Terörde, Ortsvorsteher